

KW 18 Evang. Impuls

Wie dürfen wir leben - wie sollen wir leben?

In früheren Jahrhunderten hat die Kirche versucht zu bestimmen, wie die Menschen zu leben hatten, was sie denken durften und was sie tun sollten. Diese Gesinnung haben manche Kirchenverantwortliche bis heute nicht aufgegeben. Ich kann mich noch erinnern, wie in den 70er Jahren manche Pfarrer von den Kanzeln herabgepredigt haben, wen das Kirchenvolk wählen sollte. In Bayern war es klar, um welche Partei es sich handeln müsste. Trotz schwindender Bedeutung der Kirchen in der Öffentlichkeit – oder gerade deswegen – wollen auch heutzutage namhafte Kirchenvertreter die politische Meinungsbildung beeinflussen. Allerdings rufen sie jetzt dazu auf, wen man als Christ nicht wählen darf!

Ich frage mich, inwieweit unsere Mitglieder dabei ernst genommen werden. Trauen wir ihnen nicht zu, sich ihre eigene Meinung zu bilden? Martin Luther hat in seiner Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ (1520) gesagt: „Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan.“ Hier zeigt sich schon vor 500 Jahren eine zutiefst demokratische Auffassung. Allerdings fügt Luther sofort an: „Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht und jedermann untertan!“

Unsere Freiheit ist demnach nicht uneingeschränkt. Wir können nicht alles tun, was wir möchten. Wir tragen für unser Tun und Denken Verantwortung, denn unsere Freiheit endet dort, wo der Mitmensch in Freiheit und Frieden leben möchte. Wir müssen aufeinander Rücksicht nehmen und einander mit Respekt und Wertschätzung begegnen. In der Bibel wird das als „Nächstenliebe“ bezeichnet.

Alles, was wir reden, tun und denken, sollte sich am Willen Gottes orientieren. Schon der Apostel Paulus hat im Brief an die Gemeinde in Rom geschrieben: „Prüfet, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“ (Röm. 12,2)

Diesen Willen Gottes den Menschen bewusst zu machen, wäre die Aufgabe der Kirche. Und Kirche sind alle, die an Gott glauben!

Kirchenrat Norbert Stapfer

Evangelische Kurseelsorge Bad Füssing